



Gemeinsame Bekanntmachungen und Informationen

Wichtiges in Kürze

- 14.11.2020** Altpapiersammlung findet nicht statt!
SV Schemmerhofen

- 21.11.2020** Generalversammlung findet nicht statt!
KLjB

- 21.11.2020** Papiersammlung
Gesangverein „Frohsinn“ Ingerkingen e.V.

- 27.11.2020** Blutspende-Aktion Halle Ingerkingen
DRK-Ortsverein Schemmerhofen

- 01.12.2020** 1. Adventsfenster
Obst- und Gartenbauverein Ingerkingen e.V.

- 05.12.2020** Papiersammlung
Liederkranz Schemmerberg e.V.

Abfuhrtermine

- 19.11.20** Müllabfuhr

- 25.11.20** Papiertonne

- 26.11.20** Gelber Sack

Die weiteren Abfuhrtermine für 2020 sind auf unserer Homepage wie folgt abrufbar www.schemmerhofen.de

- ☛ Leben & Wohnen
- ☛ Ver- & Entsorgung
- ☛ Downloads
- ☛ Abfallbeseitigungskalender 2020

Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am Montag, 16.11.2020 um 19:30 Uhr in der Mühlbachhalle Schemmerhofen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bürgerfragestunde
2. Baugesuche
- 2.1. Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Errichtung einer Dachgaube auf Flst. 492/1, Bachstraße 30, Gemarkung Schemmerberg
- 2.2. Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Einbau einer Gaube und Ausbau Dachgeschoss auf Flst. 124/1, Kurzer Weg 2, Gemarkung Ingerkingen
- 2.3. Bauvoranfrage
Neubau eines Doppelhauses mit Carport und Stellplätzen auf Flst. 197, Käppelestraße 7, Gemarkung Aufhofen

- 2.4. Bauantrag
Nutzungsänderung Teilbereich Scheune in Wohnen 2-Familienhaus auf Flst. 433, Britschweiler 12, Gemarkung Altheim
- 2.5. Bauvoranfrage
Neubau von 2 Einfamilienhäusern mit Garage auf Flst. 750/2, Kapfweg, Gemarkung Altheim
- 2.6. Bauantrag
Tektur: Neubau eines Boxenlaufstalles und einer Getreidelagerhalle mit Stroh- und Heulager auf Flst. 193+194, Gemarkung Alberweiler
3. Freiwillige Feuerwehr Schemmerhofen Abt. Altheim
- Bestätigung der Wahl des Abteilungskommandanten sowie des Stellvertreters
4. Kindergarten-Bedarfsplan
- Fortschreibung der Kinderzahlen und mittelfristige Prognose
- Weiteres Vorgehen
5. Ortsmitte Ingerkingen
- Auftragsvergabe BA II
6. Haushalt 2020 - 2. Zwischenbericht
7. Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen. Die Sitzungsunterlagen können unter <https://schemmerhofen.rz-kiru.de/buergerinfo/> abgerufen werden.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Berichtigung der öffentlichen Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin am 18. Oktober 2020

Durch einen Übertragungsfehler wurde die Anzahl der ungültigen Stimmen falsch übernommen. Die berichtigten Zahlen werden hiermit bekanntgeben:

1. Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl/Neuwahl des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin bekannt gemacht:
 - 1.1 Zahl der Wahlberechtigten 6.751
 - Zahl der Wähler 2.570
 - Zahl der ungültigen Stimmzettel 27
 - Zahl der gültigen Stimmzettel 2.543
 - Zahl der gültigen Stimmen 2.543

Die Anzahl der abgegebenen gültigen Stimmen und die Stimmverteilung ändert sich dadurch nicht.

Schemmerhofen, 10.11.2020

Bürgermeisteramt
gez. Alfons Link
Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses

Abwasserzweckverband Schemmerhofen - Attenweiler

Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2019

Die Verbandsversammlung hat mit Beschluss vom 27.10.2020 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2019 gem. § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg wie folgt festgestellt:

1. Ergebnisrechnung

1.1	Summe der ordentlichen Erträge	771.382,33 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	771.382,33 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0,00 €

1.4	Außerordentliche Erträge	0,00 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00 €
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00 €

1.7 Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) 0,00 €

2. Finanzrechnung

2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	515.275,23 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	488.532,59 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	26.742,64 €

2.4 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 69.829,83 €

2.5 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 47.414,74 €

2.6 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) 22.415,09 €

2.7 Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf 49.157,73 € (Saldo aus 2.3 und 2.6)

2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	53.424,00 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 53.424,00 €

2.11 Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10) -4.266,27 €

2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen 0,00 €

2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln 41.645,46 €

2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12) -4.266,27 €

2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14) 37.379,19 €

3. Bilanz

3.1	Immaterielles Vermögen	0,00 €
3.2	Sachvermögen	4.828.889,66 €
3.3	Finanzvermögen	39.544,92 €
3.4	Abgrenzungsposten	0,00 €
3.5	Nettoposition	0,00 €
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	4.868.434,58 €

3.7	Basiskapital	300,00 €
3.8	Rücklagen	0,00 €
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00 €
3.10	Sonderposten	4.161.145,66 €
3.11	Rückstellungen	0,00 €
3.12	Verbindlichkeiten	706.988,92 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	4.868.434,58 €

Den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wurden, soweit nicht bereits geschehen, nachträglich zugestimmt.

Der Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht liegt gem. § 95 b Abs. 2 der Gemeindeordnung an sieben Arbeitstagen in der Zeit von Montag, 09.11.2020 – Dienstag, 17.11.2020 je einschließlich während der üblichen Dienststunden im Rathaus

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Schemmerhofen
Telefon: 07356 9356-0, Fax: 07356 9356-99
E-Mail: poststelle@schemmerhofen.de
Internet: www.schemmerhofen.de

Sprechzeiten:

Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr
Mittwoch 14 - 18:30 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Bürgerbüro:

Montag und Mittwoch
7:30 - 12 Uhr und 14 - 18:30 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Mario Glaser

Satz Anzeigenteil und Druck Mitteilungsblatt, verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckerei Maier-Druck,
Alte Poststraße 4, 88525 Dürmentingen
Telefon: 07371 96067, Fax: 07371 96068
E-Mail: maierdruck@t-online.de

Satz und Gestaltung Mitteilungsblatt:

Ramona Maier, einmalDESIGNbitte
Ehinger Straße 1, 88433 Ingerkingen
Internet: www.einmaldesignbitte.de

Redaktionsschluss:

Dienstag, 15 Uhr

der Gemeinde Schemmerhofen, Zimmer 3.1, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Schemmerhofen, den 28.10.2020
Glaser, Bürgermeister

Besprechung mit den Vereinsvorständen

Die Besprechung am

**Donnerstag, 12. November 2020 um 19 Uhr im
Pfarrstadel, Schloßstraße 26 in Alberweiler**

muss coronabedingt leider ausfallen.

Wir haben den Entwurf des Veranstaltungskalenders per Post oder E-Mail an die Vereinsvorstände geschickt mit der Bitte, diese zu kontrollieren, ob alles passt und ob sich Termin-Kollisionen mit anderen Vereinen ergeben haben. In diesem Fall besprechen Sie sich bitte direkt mit dem jeweiligen Verein.

Falls Sie Änderungswünsche haben, melden Sie diese bitte bis spätestens Montag, 16. November 2020 an birgit.hagel@schemmerhofen.de. Bitte teilen Sie doch ebenfalls Ihre E-Mail-Adresse zum schnelleren Informationsaustausch mit, falls Sie den Veranstaltungskalender per Post erhalten haben.

Informationsinitiative Mobilfunk und 5G des Wirtschaftsministeriums – Fokusgruppen



Am 04.11.2020 startete die Informationsinitiative Mobilfunk und 5G des Wirtschaftsministeriums mit einer virtuellen Auftaktveranstaltung mit rund 170 Teilnehmern.

Auf der Webseite der Informationsinitiative (www.mobilfunk-bw.de) finden Interessierte die gezeigte Rahmenpräsentation im PDF-Format sowie das Video der Wirtschaftsministerin zur Bedeutung des Mobilfunkausbaus für

die Zukunftssicherung in Baden-Württemberg.

Start der Arbeit in Fokusgruppen: Mitgestalten und Informationslage verbessern!

Leistungsfähiges Internet und eine funktionierende Mobilfunkversorgung – die Corona-Pandemie zeigt, wie wichtig und notwendig eine zeitgemäße digitale Infrastruktur für das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Baden-Württemberg ist. Der dazu erforderliche Ausbau des Mobilfunknetzes stößt jedoch immer wieder auf Schwierigkeiten und Vorbehalte in der Bevölkerung.

Daher setzt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau bei der Verbesserung der Informationslage auf die Mitwirkung der Baden-Württembergern und Baden-Württemberger:

Welche Themen rund um Mobilfunkausbau und 5G interessieren die BürgerInnen am meisten?

Zu welchen Themen fühlen sich die BürgerInnen bereits gut informiert, worüber wird zu wenig gesprochen?

Und ebenso wichtig: Wie kommen die Kommunikations- und Informationsmaßnahmen der Informationsinitiative bei BürgerInnen an?

BürgerInnen sind im Dezember 2020 und Januar 2021 eingeladen, an der Entwicklung der Informations- und Kommunikationsmaterialien in mehreren Fokusgruppen mitzuwirken.

Bis zum 20. November 2020 können sich Bürger/innen für die Teilnahme an den virtuell durchgeführten Fokusgruppen-Veranstaltungen registrieren:

Hier geht es zur Online-Registrierung: <https://seu2.cleverreach.com/f/134006-271608/> Weitere Informationen gibt es unter: www.mobilfunk-bw.de

Deutsches Rotes Kreuz



Blutspenden weiterhin dringend benötigt

Täglich werden für Patienten in Deutschland 15.000 Bluttransfusionen benötigt. Ohne ausreichende Anzahl an Blutspenden ist die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen, Neugeborenen und vielen weiteren nicht sichergestellt. Die Corona-Pandemie stellt die Blutspendedienste jeden Tag vor neue Herausforderungen. Gerade jetzt ist es besonders wichtig: Nicht nachlassen und weiterhin Blut spenden! Aufgrund der begrenzten Haltbarkeiten von Blutpräparaten, werden Blutspenden kontinuierlich und dringend benötigt, um auch weiterhin sicher durch die Herbst- und Wintermonate zu gelangen.

Das DRK lädt Sie zum nächsten Blutspendetermin am

**Freitag, dem 27.11.2020 von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
in die Turn u. Festhalle Ingerkingen, Schlägweide Str. 3
88433 Schemmerhofen-Ingerkingen**

ein.

Blutspenden. Mit Abstand sicher. Auch in „Corona-Zeiten“ ist die Blutspende sicher. Blutspendetermine werden beim DRK unter Kontrolle und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter den höchsten Hygiene- und Sicherheitsstandards durchgeführt.

Wichtige Neuerung: Online-Terminreservierung. Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Onlineterminreservierung statt.

Hier finden Sie Ihren Blutspendetermin:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/festhalle-ingerkingen>

Bei Fragen rund um die Blutspende oder bei Problemen mit der Terminreservierung steht Ihnen die kostenfreie Service-Hotline unter 0800-11 949 11 zur Verfügung.



Apotheken-Bereitschaft

Am **Sonntag, 15. November 2020**, ist die Antonius-Apotheke in Schemmerhofen, Tel.: (07356) 1711 dienstbereit.

Die Dienstbereitschaft beginnt um 8:30 Uhr früh und endet um 8:30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Gemeindeverwaltung Schemmerhofen

Hauptstraße 25 • 88433 Schemmerhofen
Tel. 07356 9356-0 • Fax 07356 9356-99
Internet: www.schemmerhofen.de
E-Mail: vorname.name@schemmerhofen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse: z. B. mario.glaser@schemmerhofen.de

Durchwahl

- **Bürgermeister Mario Glaser**
Birgit Hagel (Sekretariat) - 23
- **Hauptamt:**
 - Alfons Link** -25
 - Lidija Frank (Sekretariat)**-64
 - Sabine Moll (Bildung, Betreuung, Soziales)**-54
 - Irmgard Ruf (Standesamt, Grundbucheinsicht, Senioren)** -24
 - Jürgen Jenke (Lohn- und Gehaltstelle)** -37
 - Michael Kleiber (Mieten, Pachten, Hallenabrechnung)**..... -65
 - Susanne Blersch (Archiv, Presse)** -29
 - Monika Härle (Flüchtlingsarbeit)**.....0170 / 14 2 11 93
- **Bürgerbüro:**
Melanie Ehrhart, Sandra Bailer, Melanie Ege, -100
(Ausweise, Einwohnermeldeamt, Gewerbe, Pässe, Rente, Soziales)
- **Bauamt:**
Markus Lerch -28
Karsten Krüger (Unterhaltung öffentliche Gebäude) ... -27
Simone Romer (Bauamt, Friedhofsamt) -26
- **Finanzen:**
Gertrud Müller-Missel -31
Christina Feuerer (Kasse) -33
Carola Krug (Kasse) -63
Sandra Bürk (Buchhaltung) -32
Monika Auberer (Buchhaltung, Mühlbachgruppe) -62
Caroline Müller (Buchhaltung, Jungholzgruppe, Abwasserzweckverband) -68
- **Steueramt:**
Stefan Behmüller -36
Elisabeth Haid-Kopf (Steuern, Grundsteuer, Wasser- & Abwassergebühren: Schemmerhofen, Schemmerberg) -35
Barbara Musch (Grundsteuer, Wasser- & Abwassergebühren: Alberweiler, Altheim, Aßmannshardt, Ingerkingen)..... -34
- **Wasserversorgung**
Sebastian Scheffold -38
Fabian Haller -38
Notfallnummer 0176 32355182

Kirchliche Nachrichten der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen

Verlässliche Seelsorge in der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen. Folgende Möglichkeiten haben Sie, um diese Seelsorge in Anspruch zu nehmen:

Telefon:

Telefon:

- Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen 07356 / 9379-0
- Pfarrer Kilian Krug 07356/9379-0
Kilian.Krug@drs.de
- Schwester Viktoria Weber 07356 / 9379-21
MViktorija.Weber@drs.de

Postweg:

Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen
Käppelestraße 16, 88433 Schemmerhofen
E-Mail: stmauritus.schemmerhofen@drs.de
Homepage: www.se-schemmerhofen.drs.de

NOT- UND BEREITSCHAFTSDIENST

Tel. 07356 / 9379-13

Information zum Notfalltelefon:

Der Anruf auf das Notfalltelefon (-13) wird zu einem Priester weitergeleitet, dieser kann die Nummer des Anrufenden nicht erkennen. Wir bitten alle Anrufer Ihren Namen und eine Rückrufnummer anzugeben. Der diensthabende Priester wird Sie schnellstmöglich zurückrufen. Bitte rufen Sie auf dieser Nummer nur im Notfall an. Ansonsten steht Ihnen das Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Montag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Frau Gräther	15.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch	Frau Fischer	10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Frau Ruedi	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	Frau Gräther	10.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten - Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist für Publikumsverkehr bis auf Weiteres geschlossen. Telefonisch und per Mail sind wir aber an folgenden Tagen für Sie erreichbar: Montag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr sowie am Dienstagnachmittag von 15.30 – 18.00 Uhr.



**IST IHRE HAUSNUMMER
GUT ERKENNBAR?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Registrierungskärtchen für den Gottesdienstbesuch

am: _____

in: _____

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Anzahl der Personen: _____

Tel.-Nr. oder E-Mail: _____

Bitte ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen.
Dies beschleunigt den Einlass zum Gottesdienst erheblich

Anmeldung Erstkommunion 2021

Falls Ihr Kind für die Erstkommunion 2021 noch nicht angemeldet ist, bitten wir Sie, sich in den nächsten Tagen im Pfarrbüro zu melden. Kinder, welche die Mühlbachschule und die Grundschule Ingerkingen besuchen, haben sich bereits angemeldet. Sollte Ihr Kind eine auswärtige Schule besuchen, teilen uns dies mit. Vielen Dank.

Eucharistische Anbetung mit der Lobpreisgruppe Altheim

Komm. Wenn es dir gut tut. Gott loben. Gott anbeten. Gott preisen. Gott begegnen. Am Freitag, 20. November 2020 in der Pfarrkirche St. Nikolaus Altheim um 18.30 Uhr findet die eucharistische Anbetung durch die Lobpreisgruppe Altheim statt.

Rosenkranzgebet

Der Rosenkranz ist ein sehr ursprüngliches und wertvolles Gebet. Durch die Jahrhunderte haben immer wieder Gläubige mit Hilfe dieses Gebetes Gott um seine Hilfe gebeten. Als z. B. Europa durch das Heer des Osmanischen Reiches bedroht wurde haben die Menschen zum Rosenkranz gegriffen. Am 7. Oktober 1517 haben die christlichen Mittelmeermächte überraschend in der Seeschlacht von Lepanto den Sieg errungen. Die Menschen damals haben den Sieg dem Eingreifen Gottes durch das Rosenkranzgebet zugeschrieben. In unserer Zeit sind wir von der Pandemie betroffen. Deshalb lade ich Sie herzlich zum Gebet des Rosenkranzes ein. Das Rosenkranzgebet ist ein betrachtendes Gebet. Bei jedem Geheimnis wird eine Situation im Leben Jesu betrachtet. Sie können es für sich beten oder gemeinsam in unseren Kirchen: Jeden Dienstag vor der Abendmesse um 18.00 Uhr im Käppele in Schemmerhofen. Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Kirche in Ingerkingen. Selbstverständlich wird auf die Einhaltung der Hygienevorschriften geachtet. Bitten wir Gott um seine Hilfe im Rosenkranzgebet.

Pfarrer Kilian Krug



Stellenausschreibung

Die Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius Langenschemmern sucht ab sofort für die Pfarrkirche eine/n

Mesner/in

Die Stelle ist unbefristet.

Die Kirchengemeinde Langenschemmern könnte sich verschiedene Modelle vorstellen, z.B. eine Einzelperson oder ein Ehepaar übernehmen den Mesnerdienst, gerne können sich auch mehrere Personen den Dienst teilen.

Das Aufgabengebiet umfasst neben dem liturgischen Dienst in der Pfarrkirche Langenschemmern u.a. die Pflege der liturgischen Geräte und die Bedienung der techn. Anlagen sowie die Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Käppele. Hierfür ist ein zeitlicher Aufwand von ca. 2,5 Stunden/Woche vorgesehen.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Bei Fragen / Interesse melden Sie sich bitte bei:
Herrn Pfarrer Kilian Krug
Tel. 07356/9379-0
oder dem gewählten Vorsitzenden
des Kirchengemeinderates Langenschemmern
Herrn Michael Kolb
Tel. 0171/6482281

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Kirchengemeinderat Langenschemmern



Stellenausschreibung

Die Kath. Kirchengemeinde St. Mauritius Langenschemmern sucht ab sofort für die Pfarrkirche eine/n

Reinigungskraft

Die Stelle ist unbefristet.

Die Kirchengemeinde Langenschemmern könnte sich verschiedene Modelle vorstellen, z.B. eine Einzelperson oder ein Ehepaar übernehmen den Putz- und Blumendienst, gerne können sich auch mehrere Personen den Dienst teilen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Reinigung des Innen- und Außenbereiches der Pfarrkirche wie die Blumen- und Pflanzenpflege. Hierfür ist ein zeitlicher Aufwand von ca. 1,5 Stunden/Woche vorgesehen. Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Bei Fragen / Interesse melden Sie sich bitte bei:
Herrn Pfarrer Kilian Krug
Tel. 07356 / 9379-0
oder dem Gewählten Vorsitzenden
des Kirchengemeinderates Langenschemmern
Herrn Michael Kolb
Tel. 0171 / 6482281

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Kirchengemeinderat Langenschemmern

Gottesdienstordnung

Vom 14. November bis 22. November 2020

Samstag, 14. November

Kollekte: Diaspora

18.30 Uhr **Altheim**

Eucharistiefeier († Magdalena Birk)

18.30 Uhr **Alberweiler**

Eucharistiefeier († Eltern Golms und Dreher)

Sonntag, 15. November

33. Sonntag im Jahreskreis
Volkstrauertag Ev. Mt 25,14-30
Hl. Albert der Große, Hl. Leopold
Kollekte: Diaspora

- 09.00 Uhr **Schemmerhofen** Livestream
Eucharistiefeier mit anschließendem
Gedenken zum Volkstrauertrag
im Käppele († Manfred Burkhard)
- 09.00 Uhr **Schemmerberg**
Eucharistiefeier mit anschließendem Geden-
ken zum Volkstrauertag in der Kirche († Wilhel-
mina Hagel, † Pia Braun, † Klara und Michael
Rechtsteiner, † Zenta Dorn z. Jtg., † Franziska
und Albert Bayer)
- 10.30 Uhr **Aßmannshardt**
Wort-Gottes-Feier
- 10.30 Uhr **Ingerkingen**
Eucharistiefeier
(† Hildegard und Martin Braunger)

Montag, 16. November Hl. Margareta von Schottland

- 20.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille Anbetung

Dienstag, 17. November

- Hl. Gertrud v. Helfta
- 07.45 Uhr **Ingerkingen**
Schülergottesdienst
- 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
Rosenkranz
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier († Josef Rapp)

Mittwoch, 18. November

- Weihetag der Basiliken St. Peter u. St. Paul in Rom
- 08.00 Uhr **Schemmerhofen**
Schülergottesdienst
- 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
Gestaltete eucharistische Anbetung
- 18.30 Uhr **Ingerkingen**
Rosenkranz

Donnerstag, 19. November

- Hl. Elisabeth v. Thüringen
- 08.00 Uhr **Schemmerberg**
Schülergottesdienst
- 18.30 Uhr **Ingerkingen**
Eucharistiefeier
- 19.15 Uhr **Schemmerhofen**
Prayersession

Freitag, 20. November

- Hl. Korbinian
- 18.30 Uhr **Altheim**
Gestaltete Anbetung mit der Lobpreisgruppe

Samstag, 21. November

- Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem
Kollekte: Jugendkollekte
- 18.30 Uhr **Schemmerberg**
Jugendgottesdienst der SE zum
Jugendsonntag
(† Klara und Michael Rechtsteiner)

Sonntag, 22. November

- Christkönigssonntag Hochfest
Ev. Mt 25, 31-46
Hl. Cäcilia
Kollekte: Jugendkollekte
- 09.00 Uhr **Altheim**
Wort-Gottes-Feier
- 09.00 Uhr **Aßmannshardt**
Hochamt (zu Ehren des Hl.
Herzens Jesu, zu Ehren Maria der

- Rosenkranzkönigin, zum Schutzengel,
für die Armen Seelen)
- 09.00 Uhr **Schemmerhofen** Livestream
Hochamt in den Anliegen der Seelsorgeeinheit
- 10.30 Uhr **Alberweiler**
Hochamt
- 11.30 Uhr Taufe
- 10.30 Uhr **Ingerkingen**
Hochamt Aufnahme der Ministranten

Evangelische Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde
Attenweiler/Alberweiler/Aßmannshardt

**Evangelisches Pfarramt Attenweiler**

E-Mail: Pfarramt.Attenweiler@elkw.de
Telefon: 0 73 57/8 56
Telefax Nr. 0 73 57/92 11 69

Kontoverbindung der evang. Kirchengemeinde Attenweiler:
IBAN: DE49654618780051029006

Nachbarschaftshilfe: Frau Schilling, Tel. 07357/1382

Wochenspruch: „Wir müssen alle offenbar werden vor dem
Richterstuhl Christi.“ (2. Korinther 5,10)

Sonntag, 15. November – Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr –

- 09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
(Pfarrer Herbert Seichter)

Dienstag, 17. November

- 09.30 Uhr Pfarrbüro in Attenweiler
geöffnet bis 11.30 Uhr

Mittwoch, 18. November – Buß- und Betttag –

- 19.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler
(Pfarrer Herbert Seichter)

Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag –

- 09.30 Uhr Gottesdienst in der Aussegnungshalle auf
dem Friedhof in Attenweiler (Pfarrer Herbert
Seichter) Wir gedenken der Verstorbenen im
zu Ende gehenden Kirchenjahr.

Liebe Gemeindeglieder und Gottesdienstbesucher!

Wir möchten Sie auf die ab jetzt gültige Corona-Verordnung
hinweisen, die wir bei der Gottesdienstfeier beachten müssen:

- Bitte bringen Sie – sofern vorhanden – Ihr eigenes Gesang-
buch mit.
- Desinfektionsmittel stellen wir am Kircheneingang nach Be-
darf zur Verfügung.
- Beim Betreten der Kirche und während des gesamten Got-
tesdienstes ist ein Mund-Nasen-Schutz anzulegen.
- Es dürfen nur Personen zusammensitzen, die einem Haus-
halt angehören
- Auf gemeinsames Singen müssen wir leider verzichten
- Wir sind verpflichtet, die Kontaktdaten der Gottesdienstbe-
sucher zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten zu
erfassen.
- Während des Gottesdienstes dürfen wir die Heizungsanlage
nicht mehr betreiben und werden daher kurz vor Beginn die-
se abschalten.

Wir freuen uns, Sie im Gottesdienst zu sehen.

Evangelische Kirchengemeinde Warthausen



mit Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim

Evang. Pfarramt:

Pfarrer Hans-Dieter Bosch,
Martin-Luther-Str. 6, 88447 Warthausen
Telefon: 07351 / 13 9 14. Fax: 07351 / 79 84
E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. 07357 - 856

Am Ende wird die Wahrheit sichtbar

Liebe Gemeinde, der Bibelspruch für diesen Sonntag kommt aus der Feder des Apostels Paulus: „Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ (2. Kor 5, 10) Offenbar werden heißt: Die Wahrheit wird sichtbar. Was zuvor vertuscht, verborgen oder verheimlicht wurde, wird am Ende der Zeit vor Jesus aufgedeckt.

1. Die WAHRHEIT wird am Ende sichtbar - und damit gerettet: Wie oft streiten wir darüber, was wirklich die Wahrheit ist? Der eine sieht es so, der andere ganz anders. Oft erkennen wir nicht, aus welchen Beweggründen jemand etwas gemacht hat: Ob aus Berechnung, aus Fürsorge oder Überforderung. All das wird am Ende der Zeit aufgedeckt. So manche „großen“ Taten werden dann plötzlich klein und so manche „Kleinigkeiten“ in ihrer wahren Größe sichtbar. Vor Jesus erst zeigt sich die Wahrheit, wird sichtbar, mit wieviel Liebe und Aufopferung etwa sich jemand um andere gekümmert hat, wieviel Mühe und Arbeit das war. So vieles, was wir nicht (wert)schätzen und erkennen, ist darum nicht vergeblich geschehen, sondern ist bei Gott bewahrt und wird am Ende sichtbar werden. Auch das andere wird dann offenbar: Wie viele Dinge aus Trägheit, Bequemlichkeit und Ignoranz versäumt wurden, welche Bosheit und Gewalt unter uns geschehen ist. Unser gelebtes Leben ist nicht gleichgültig und wie wir leben ist nicht egal. Alles hat seine Bedeutung und wird von Gott mit Freude oder Sorge gesehen.

2. Die Wahrheit wird VOR CHRISTUS sichtbar, also nicht vor irgendeiner neugierigen Öffentlichkeit. Wenn am Ende unsere Erfolge und Misserfolge aufgedeckt werden, dann geschieht dies in einer geschützten Umgebung: Vor Christus. Und Christus ist barmherzig und gnädig. Er spricht mit uns so über unsere Fehler, dass wir sie erkennen, daraus lernen und auch uns selbst besser verstehen. Was hier vor dem Richterstuhl Christi geschieht, ist kein Verhör mit anschließender Aburteilung, sondern das große Verstehen und Erkennen. Und was Jesus am Ende über unser Leben sagt, das wird von seiner Barmherzigkeit bestimmt sein. Denn Barmherzigkeit ist seine Art.



Foto: W. Franz-Pixabay

Das Buschwindröschen gilt als „Pflanze der Wahrheit“. Nach den Wintermonaten erscheint im März das Buschwindröschen in großer Zahl in unseren lichten Laubwäldern. Aus seinen dreiteiligen grünen Hochblättern (Trinität!) wächst die weiße Blüte. Das Weiß der Blüte wird in unserer Symbolik mit den Begriffen Reinheit und Wahrheit in Verbindung gebracht. Bezeichnenderweise hat jede Pflanze des Buschwindröschens nur eine Blüte. Denn die Wahrheit ist nur eine. Am Ende der Zeit wird sie vor Gott offenbar; so wie die weiße Blüte dieser Blume über ihren dreiteiligen grünen Hochblättern (ein Hinweis auf Gottes Dreieinigkeit) erscheint.

Gott segne und behüte Sie alle in diesen Tagen.
Er schenke uns Geduld und Kraft für die erneuten Einschränkungen.

Ihr Pfarrer Hans-Dieter Bosch

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr/Volkstrauertag - 15. November

10.15 Uhr Warthausen, katholische Pfarrkirche St. Johannes: Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauertag mit dem Liederkranz Warthausen. Im Anschluss an den Gottesdienst findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Opfer der Weltkriege statt; diese wird vom Musikverein umrahmt.

11.00 Uhr Warthausen, evangelisches Gemeindezentrum: Taufgottesdienst von Max Hoffmann aus Ingerkingen im Familienkreis.

Toten-/Ewigkeitssonntag im Kirchenjahr - 22. November

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst.
An diesem Sonntag gedenken wir als christliche Gemeinde der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres. Dazu sind die Angehörigen in besonderer Weise eingeladen. Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine telefonische Voranmeldung nötig. Im Gottesdienst muss eine Gesichtsmaske getragen werden. (Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Hingewiesen wird auf die diesjährige Sammlung für die **Bodelschwingschen Anstalten in Bethel**. Am Wochenende vor dem 1. Advent (Freitag und Samstag 27. und 28. November) sammeln wir wieder gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe, Kinderspiel-, Bettzeug und vieles andere mehr. Abgabestelle Garage Pfarramt in der Martin-Luther-Straße in Warthausen von 10 bis 18 Uhr. Bitte weitersagen.



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde
Warthausen

- **Was kann in die Kleidersammlung?**
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
 - **Nicht in die Kleidersammlung gehören:**
Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.
- Bitte beachten Sie, dass wir keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen können!**
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Ein Hinweis in „Eigener Sache“:

Wenn Sie mir Ihre Emailadresse zusenden, dann erhalten Sie die wöchentlichen Mitteilungen der Evangelischen Kirchengemeinde Warthausen. Insbesondere die Bilder können Sie dann in Farbe und besserer Auflösung sehen. Wenn Sie interessiert sind, bitte machen Sie davon Gebrauch.

Ihr Hans-Dieter Bosch

Schemmerhofen



Vereinsmitteilungen

SV Schemmerhofen e. V.

Altpapiersammlung 2020

Die geplante Altpapiersammlung am Samstag, 14. November kann leider nicht stattfinden. Anfang des Jahres werden die Termine für 2021 im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

Allen fleißigen Altpapierspendern und den helfenden Händen der einzelnen Abteilungen ein herzliches Dankeschön für die durchgeführten Sammlungen.

Ihr/Euer SV Schemmerhofen

VdK Ortsverband Schemmerhofen, Altheim, Ingerkingen



Absage Adventsfeier und Jahresabschluss 2020

Liebe VdK Mitglieder, infolge der immer noch grassierenden Corona-Pandemie und der nunmehr wieder steigenden Inzidenzzahlen sind wir leider gezwungen, auch die traditionelle Adventsfeier am 28.11.2020 abzusagen. So wird also dieses Jahr nichts mehr stattfinden, aber wir sind zuversichtlich, dass wir im Frühjahr 2021 wieder starten können. Bis dahin wünschen wir Ihnen liebe Mitglieder, wenn es dann soweit ist, eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und hoffentlich ein gutes neues Jahr 2021. Und ganz wichtig: Bitte bleiben Sie gesund !!

Alles Gute wünscht Ihnen die Vorstandschaft des VdK OV Schemmerhofen.

Pfarrgemeinde St. Mauritius

Livestream-Übertragung ins Haus St. Anna

Jeden Sonntag übertragen wir die Gottesdienste ins Haus St. Anna und bieten eine Kommunionsspende an. Dadurch wird es ermöglicht, dass ca. 50 Personen mehr am Gottesdienst mit Kommunion teilnehmen können.

Wir bitten um Verständnis, dass die Ordner die Plätze zuweisen, um eine optimale Platzausnutzung sicherzustellen und somit möglichst vielen Kirchenbesuchern die Teilnahme am Gottesdienst ermöglicht wird.

Stille Anbetung

Am Montag, 16. November 2020, 20.00 Uhr im Käfepel.

Altheim



Amtliche Nachrichten

Volkstrauertag 2020

Liebe Altheimer,
Am Sonntag begehen wir den Volkstrauertag ohne gemeinsame Ansprache am Kriegerdenkmal. Und doch gedenken wir an diesem Tag den Opfern von Gewalt und Krieg - Kinder, Frauen und Männer aller Völker.

Wir gedenken der Soldaten, die in den Weltkriegen starben. Wir gedenken Menschen, die durch Kriegshandlungen, oder in Gefangenschaft ihr Leben verloren.

Wir gedenken derer die ums Leben kamen, weil sie Widerstand gegen Gewaltherrschaft geleistet haben. Die den Tod fanden, weil sie an ihrer Überzeugung oder an ihrem Glauben festhielten.

Wir trauern um die Opfer der Kriege und Bürgerkriege unserer Tage, um die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung ebenso wie den Bundeswehrsoldaten und anderen Einsatzkräften, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren.

Wir trauern mit allen die Leid tragen um die Toten und teilen ihren Schmerz. Unser Leben steht im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung und unsere Verantwortung gilt dem Frieden unter den Menschen.

Ich schließe mit folgenden Worten von Mahatma Gandhi:

„Es gibt keinen Weg zum Frieden, denn Frieden ist der Weg.“

Marc Hoffmann
Ortsvorsteher

Kindergarten Altheim



Einladung zum Online Elternabend

In Kooperation mit der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Biberach laden wir zum Online – Elternabend ein.

Thema: „Wie Kommunikation in der Familie gelingen kann?!“

Termin: Mittwoch, 25.11.2020, 20 Uhr

Referenten: Sabine Laub, Montessoripädagogin und Kess-Leiterin, Biberach und Björn Held, Dekanatsreferent, Dekanatsbeauftragter für Familienpastoral, Biberach

Kosten: 5,00€

Anmeldung: bis 18. November 2020 bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. erforderlich! Tel.: 07371/93590

Mail: info@keb-bc-slg.de oder online unter: www.keb-bc-slg.de

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

REDAKTIONSSCHLUSS: Dienstag, 15 Uhr



Vereinsmitteilungen

Musikverein Altheim e. V.



Absage – Bratwurstessen am Volkstrauertag / Adventskonzert 2020

Liebe aktive und passive Mitglieder,
liebe Freunde des Musikvereins Altheim,

In diesem Jahr 2020 ist einfach alles anders. Leider müssen wir unser traditionelles Bratwurstessen am Volkstrauertag und auch unser Adventskonzert aus den bekannten Gründen absagen.

Uns bleibt zu hoffen, dass das Vereinsleben im nächsten Jahr wieder Fahrt aufnehmen kann und wir unseren Freunden und Fans wieder schöne Stunden mit unserer Musik bescheren können.

*Euch allen eine gute Zeit und bleibt gesund,
Euer Musikverein Altheim*

Pfarrgemeinde St. Nikolaus

KLjB Altheim



Absage Generalversammlung 2020

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir unsere diesjährige ordentliche Hauptversammlung der Landjugend Altheim am 21.11.2020 aufgrund der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen absagen müssen!

Sobald ein neuer Termin festgelegt wurde, werden Sie rechtzeitig informiert.

Ihre KLjB Altheim

Aßmannshardt



Vereinsmitteilungen

SV Aßmannshardt e. V.

Abteilung Tennis



Hallo Zusammen,

leider müssen wir die geplante Jahreshauptversammlung am 14.11.2020 verschieben. Wir hoffen, dass wir den Termin bald nachholen können. Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

*Viele Grüße
Euer Tennisausschuss!*

BdL Aßmannshardt

Info: Aufgrund der aktuellen Situation kann der Nikolaus den „kleinen“ Aßmannshardtern dieses Jahr leider keinen Besuch abstatten.

Auch die Aufnahme von neuen Mitgliedern wird erstmal verschoben.

*Vielen Dank für Ihr/Euer Verständnis
BdL Aßmannshardt*

Pfarrgemeinde St. Michael

Gestaltete eucharistische Anbetung

Am Mittwoch, 18.11.2020 von 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr in der Kirche.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Ingerkingen



Vereinsmitteilungen

Gesangverein „Frohsinn“ Ingerkingen e. V.



Papiersammlung 21.11.2020 ab 9.00 Uhr

Bitte beachten Sie, der Gesangverein führt am Samstag, 21. November 2020 wieder eine Papiersammlung in Ingerkingen durch. Legen Sie wie gewohnt ab 9.00 Uhr das Altpapier getrennt zwischen Haushalts- und Mischpapier gebündelt oder in Kartons, am Straßenrand bereit.

Herzlichen Dank – Ihr Gesangverein „Frohsinn“ Ingerkingen

Pfarrgemeinde St. Ulrich

Rosenkranz

Ab kommenden Mittwoch, 18. November 2020 bieten wir um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Ulrich die Möglichkeit, gemeinsam den Rosenkranz zu beten.

Herzliche Einladung an alle!

Schemmerberg



Pfarrgemeinde St. Martinus

Kindergarten Schemmerberg



Absage Adventskranzverkauf

Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Lage hinsichtlich der Corona- Pandemie in diesem Jahr kein Adventskranzverkauf stattfinden kann.

Trotz allem möchten wir Ihnen eine schöne, besinnliche und gesunde Adventszeit wünschen – auch wenn wir diese leider nicht mit unseren Kränzen schmücken können. Wir hoffen, dass Sie uns nächstes Jahr wieder als Käufer unterstützen werden.

Der Elternbeirat des Kindergarten St. Martin Schemmerberg



Der Nikolaus bleibt auch zu Haus!

Die aktuelle Situation lässt leider nicht zu, dass unser lieber Nikolaus wieder zu euch ins Haus kommt. Das tut uns wirklich sehr leid und macht uns traurig. Die Nikolaus-Aktion ist eines unserer KLJB-Highlights jedes Jahr.

Wir hoffen natürlich, dass der Nikolaus nächstes Jahr wieder seine gewohnten Besuche abstatten darf. Bis dahin, bleibt gesund und wir wünschen eine schöne Adventszeit!

Weihnachtliche Grüße von der Landjugendrunde

Allgemeine Nachrichten

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“

Am Montag, 16. November 2020, findet von 9.30 Uhr bis circa 11 Uhr für Eltern der Online-Vortrag „Willkommen am Familientisch – Essen und Trinken für Kinder ab einem Jahr“ der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) statt.

In den ersten Lebensjahren eines Kindes wird die Basis für ein genussvolles und vielseitiges Essverhalten gelegt. Inhalte der Elternveranstaltung sind, wie viel und was Kinder zum gesunden Aufwachsen brauchen, sowie Tipps zum Gelingen gemeinsamer Mahlzeiten.

Der kostenfreie Vortrag von Referentin Jennifer Sauter findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt. Die Teilnahme erfordert ein digitales Endgerät mit aktuellem Internetzugang sowie einen Lautsprecher. Eine Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 12. November 2020, per E-Mail an post@b-ea.info ist erforderlich. Weitere Informationen unter Telefon 07351 52-6702.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) informiert:

„Doppelter Zuwachs“ beim Landschaftserhaltungsverband – Vorstand nimmt Neumitglied auf und beschließt dritte Personalstelle

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach e.V. (LEV) erhält Zuwachs in zweierlei Hinsicht. Die Heimatstiftung Region Laupheim tritt dem Verband als Neumitglied bei und der LEV-Vorstand beschließt eine weitere Personalstelle auszuscheiden.

Heimatstiftung Region Laupheim als Neumitglied

Einstimmig hat der Vorstand des Landschaftserhaltungsverbandes kürzlich die Heimatstiftung Region Laupheim als Neumitglied aufgenommen. Die Stiftung des bürgerlichen Rechts ist aus dem Verkehrs- und Verschönerungsverein Laupheim hervorgegangen. Stiftungszweck ist neben der Denkmal- und Heimatpflege auch die Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege. In sechs Gemarkungen besitzt die Stiftung wichtige Naturschutzflächen und engagiert sich mit ihrem Vorsitzenden Rolf Müller insbesondere im Naturschutzgebiet Osterried. Mit dem Neuzuwachs tragen nunmehr 49 Mitglieder die Vereinsarbeit: neben der Stiftung, dem Landkreis und 38 von insgesamt 45 kreiszugehörigen Gemeinden sind auch neun kreisweit agierende Verbände im LEV aktiv.

Zusätzliche Personalstelle beim Landschaftserhaltungsverband

Auch personell verzeichnet der Landschaftserhaltungsverband bald einen Zuwachs. Mit einstimmigen Beschluss greift

der LEV-Vorstand das Angebot des Landes auf, eine zusätzliche, dritte Personalstelle auszuscheiden.

Als Folge des im Juli 2020 vom Landtag verabschiedeten „Biodiversitätsstärkungsgesetzes“ gewährt das Land den Landschaftserhaltungsverbänden eine zusätzliche Vollzeitstelle mit Sachkosten für die Dauer von fünf Jahren. Die Projektstelle soll Gemeinden, Eigentümer, Flächenbewirtschafter und Vereine gezielt bei der Umsetzung des landesweiten funktionalen Biotopverbunds einschließlich des Generalwildwegeplans beraten. Denn, so der politische Wille der Landesregierung als Folge des vorangegangenen Volksbegehrens „Pro Biene“: bis 2030 soll auf mindestens 15 Prozent des Offenlandes der Landesfläche der Biotopverbund ausgebaut werden.

Die Stellenausschreibung Biotopverbund-Berater/in ist unter www.lev-biberach.de zu finden.

Biotopverbund

Als Netz miteinander verbundener Biotope soll der Biotopverbund die biologische Vielfalt, ökologisch wichtige Lebensräume und damit letztendlich gefährdete und geschützte Arten und wichtige genetische Ressourcen erhalten, wichtige Lebensräume verbinden und neue Trittsteine zur Verbreitung geschützter Arten schaffen.

Alle öffentlichen Planungsträger müssen bei ihren Planungen und Maßnahmen die Belange des Biotopverbunds berücksichtigen. Das Land hilft dabei und bietet Kommunen bei der Erstellung von funktionalen Biotopverbundplänen bis zu 90 Prozent Landesförderung an; für die Umsetzung von biotopverbundenden Maßnahmen bis zu 70 Prozent.

Der Landschaftserhaltungsverband will künftig die Beteiligten bei allen anstehenden Planungs- und Umsetzungsschritten zum Biotopverbund kompetent beraten und begleiten, - von der Priorisierung von Maßnahmen und Flächen bis hin zum

Flächentausch, Grunderwerb und der Gestaltung von Ausgleichs- und Ökokon-tomaßnahmen.

Mehr Informationen zum LEV unter www.lev-biberach.de

Landwirtschaftsamt Biberach

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Ingerkingen, Gewinn: Schraie

Flst.Nr.: 679, Fläche: 3060 m², Nutzung: Ackerfläche

Gemarkung: Alberweiler, Gewinn: Aßmannshardtter Esch

Flst.Nr.: 15/3, Fläche: 25695 m², Nutzung: Ackerland / Grünland

Gemarkung: Alberweiler, Gewinn: Tannengrund

Flst.Nr.: 705, Fläche: 8737 m², Nutzung: Ackerfläche

Gemarkung: Alberweiler, Gewinn: Aßmannshardtter Esch, Fuchsbauesch, Grafenwald

Flst.Nr.: 78, 30, 31, 76, Fläche: 28897 m², Nutzung: Ackerfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Biberach, Postfach 1662, 88396 Biberach bis zum 26.11.2020 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4110 GV-2020-0431

Sana-Kliniken

Aufgrund der aktuellen Lage muss das geplante Treffen der Frauenselbsthilfe nach Krebs Biberach am 19. November leider entfallen.

AOK Ulm-Biberach

Gesundheitsatlas Asthma Wenig Asthmapatienten im Landkreis Biberach

Laut dem aktuellen Gesundheitsatlas Asthma des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WiDO) leben in Deutschland 4,2 Prozent der Menschen mit Asthma bronchiale, also einer chronischen Erkrankung der Atemwege, die medikamentös behandelt werden muss. In Baden-Württemberg sind 3,7 Prozent der Bevölkerung Asthmapatienten. Für den Landkreis Biberach ergibt sich ein niedrigerer Wert von 3,2 Prozent. Damit liegt der Landkreis auf Rang 5 der 44 Stadt- und Landkreise in Baden-Württemberg.

Asthma bronchiale, kurz Asthma, ist eine chronisch-entzündliche Erkrankung der Atemwege, die zu anfallsartig auftretender Verengung der Atemwege führt. Typische Symptome sind Atemnot, ein Engegefühl in der Brust und Husten – häufig begleitet von einem charakteristischen, pfeifenden Atemgeräusch, das auf die Verengung der Bronchien hinweist.

Zu den wichtigsten Risikofaktoren gehören allergische Erkrankungen, eine genetische Veranlagung, Entzündungen im Hals-Nasen-Ohren-Bereich, Luftverschmutzung sowie eingeatmete lungenschädigende Stoffe wie Tabakrauch und Chemikalien. Übergewicht und Adipositas erhöhen ebenfalls das Risiko, Asthma zu entwickeln, und können bei bereits bestehendem Asthma die Krankheitssymptome verstärken. Daher empfiehlt die „Nationale Versorgungsleitlinie Asthma“ bei übergewichtigen Patienten eine Gewichtsreduktion. Da Tabakrauchen ein weiterer bedeutsamer Risikofaktor bei Asthma ist, ist Rauchverzicht eine der wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Dabei geht es nicht nur darum, selbst nicht zu rauchen, sondern auch darum, Passivrauch zu vermeiden. Allergiker sollten, wenn möglich, eine spezifische Immuntherapie durchführen lassen, um zu vermeiden, dass sich bei ihnen der Heuschnupfen zu Asthma entwickelt. Leider zeigen Untersuchungen, dass die Therapien häufig nicht konsequent durchgeführt, sondern frühzeitig abgebrochen werden.

Ein deutschlandweiter Vergleich zeigt: In Regionen mit besonders hoher Adipositas-Häufigkeit liegt der Anteil der Asthmapatienten bei 4,5 Prozent, in Regionen mit niedriger Adipositas-Häufigkeit dagegen bei nur 3,8 Prozent. Insgesamt ist die Asthma-Häufigkeit in Großstädten im Vergleich zu ländlichen Regionen minimal erhöht. Möglicherweise kann dies mit Luftverschmutzung erklärt werden. Die Unterschiede in der regionalen Krankheitshäufigkeit können jedoch nicht vollständig erklärt werden, da verschiedene Risikofaktoren miteinander in Wechselwirkung stehen und die Krankheitshäufigkeiten durch ein komplexes Zusammenspiel verschiedener Faktoren verursacht werden. Hier besteht weiterer Forschungsbedarf. Zusammenfassend lassen sich in den Datenauswertungen des WiDO keine Muster erkennen, die die regionalen Unterschiede erklären könnten.

Für Menschen mit Asthma bronchiale bietet die AOK Baden-Württemberg ein spezielles, strukturiertes Behandlungsprogramm: AOK-Curaplan Asthma. Dieses gewährleistet eine optimale Behandlung durch regelmäßige Kontrolluntersuchungen und eine Asthma-Therapie, die sich an den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen orientiert sowie Patientenschulungen, die die Betroffenen zur aktiven Mitarbeit befähigen. Infos im Internet unter www.aok.de/kp/bw/curaplanaktiv/asthma

Welcome Praktische Hilfe für Familien nach der Geburt

dm-drogerie markt zeigt Herz - das Projekt „welcome“ im Landkreis Biberach erhält zum 10. Geburtstag eine Spende! Ein herzliches Dankeschön von dem Projekt „welcome“ an den dm-drogerie-markt Schemmerhofen

Das „welcome“ Projekt Biberach feiert am 18. November sein 10-jähriges erfolgreiches Bestehen. Im Rahmen der Sozialinitiative HelferHerzen „Jetzt Herz zeigen!“ durfte das Projekt „welcome“ – Praktische Hilfe für Familien nach der Geburt in Trägerschaft der Evang. Familien-Bildungsstätte Biberach Spendenpartner sein. Bundesweiter Spendentag war Montag, der 28. September 2020, an dem 5% des Tagesumsatzes an ein auserwähltes Partnerprojekt gespendet wurden.

Das Projekt „welcome“, in welchem zahlreiche Ehrenamtliche junge Familien unterstützen und im Alltag begleiten, war mit einem Infostand im dm-drogerie-markt Schemmerhofen vertreten, auf dem Flyer und Infomaterial rund um das welcome-Projekt ausgelegt waren, so dass sich interessierte Kundinnen und Kunden näher informieren konnten.

Der Spendenscheck von 672,78 € hat die Projekt-Verantwortlichen sehr gefreut und unterstützt die wertvolle Arbeit für die Familien.

Das welcome-Team sagt DANKE für diese tolle Möglichkeit und für den wertschätzenden und positiven Kontakt zum dm-Team!!

Weitere Infos unter: www.helferherzen.de,
www.welcome-online.de

Unfallkasse Baden-Württemberg

Homeoffice sicher und gesund gestalten Unfallkasse Baden-Württemberg unterstützt Unternehmen und Beschäftigte beim gesunden Arbeiten von zu Hause

Laptops oder Tablets sind aus dem Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken und ermöglichen es, praktisch von überall zu arbeiten. Viele Unternehmen planen, ihren Beschäftigten künftig verstärkt das Arbeiten im Homeoffice anzubieten – auch über die Corona-Pandemie hinaus. Damit stellen sich viele Fragen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, zur technischen und ergonomischen Ausstattung, zum Versicherungsschutz oder zur gesunden Mitarbeiterführung. Wie der Arbeitsplatz gestaltet sein sollte und was Beschäftigte und Führungskräfte selbst tun können, um sicher und gesund im Homeoffice zu arbeiten, zeigt die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) in ihren neuen Beratungs- und Qualifizierungsangeboten.

Was genau versteht man unter Homeoffice? Als Homeoffice werden sowohl die klassische Telearbeit, bei der Arbeitgeber gemäß Arbeitsstättenverordnung einen festen Arbeitsplatz im Privatbereich der Beschäftigten einrichten, als auch neue Arbeitsformen, wie das gelegentliche mobile Arbeiten von zu Hause, bezeichnet.

„Viele Beschäftigte arbeiten gerne im Homeoffice, zum Beispiel um Familie und Beruf besser zu vereinbaren oder lange Pendelzeiten zu vermeiden. Bei uns bei der UKBW arbeiten auch in Nicht-Corona-Zeiten rund 30 Prozent der Beschäftigten von zu Hause aus. Das funktioniert seit vielen Jahren sehr gut. Wichtig sind klare Absprachen auf beiden Seiten“, erklärt Siegfried Tretter, Geschäftsführer der UKBW.

Damit das Abreiten von zu Hause gelingt und gesundheitliche Risiken wie ungesunde Arbeitszeiten oder einseitige körperliche Belastungen vermieden werden, braucht es seitens der

Betriebe ganzheitliche Konzepte unter Einbindung aller Beteiligten im Betrieb – von den Führungskräften über Betriebsräte und -ärzte bis hin zu den Beschäftigten. „Als Hilfestellung haben wir zwei kompakte Leitfäden entwickelt, um unsere Mitgliedsbetriebe und Versicherte bei der Gestaltung von sicheren und gesunden Arbeiten zu Hause zu unterstützen“, sagt Treter.

Leitfäden für Arbeitgeber und Beschäftigte geben Hilfestellung

Die beiden Leitfäden richten sich jeweils an Unternehmen und Beschäftigte. Sie zeigen, welche rechtlichen Anforderungen jeweils zu berücksichtigen sind – zum Beispiel bei der Ausstattung mit Kommunikationstechnik und ergonomischem Mobiliar. In den Leitfäden erhalten Führungskräfte und Beschäftigte zudem Tipps, wie Homeoffice unter Betrachtung verschiedener Handlungsfelder wie gesunde Führung aus Distanz, Zeitmanagement oder einer gesunden Work-Life-Balance gelingen kann.

„Für das sichere und gesunde Arbeiten im Homeoffice nehmen vor allem Führungskräfte eine Vorbildfunktion ein“, so Karin Hoffmann, Abteilungsleiterin für Sicherheit und Gesundheit bei der UKBW: „Sie müssen sich angesichts flexibler Arbeitsmodelle auf eine veränderte Führungssituation einstellen und die Gesundheit und Motivation ihrer Beschäftigten – auch über Distanz – im Blick behalten und fördern.“

Kostenlose Online-Seminare und Trainings

Die UKBW-Akademie bietet ein umfassendes Programm an kostenlosen Online-Seminaren und Trainings, um Führungskräfte und Beschäftigte für das sichere, gesunde und effiziente Arbeiten von zu Hause aus fit zu machen. Angebote gibt es unter anderem zum „Führen in Coronazeiten“, „Ergonomie in Zeiten des mobilen Arbeitens“ oder „Stressbalance“. Die Online-Trainings vermitteln in 15 bis 20 Minuten zügig und kompakt die wichtigsten Informationen zum Thema. Alle Online-Seminare, Homeoffice-Leitfäden, Qualifizierungsangebote sowie weiterführenden Informationen rund um das sichere und gesunde Homeoffice sind zu finden unter www.ukbw.de/digitalisierung-gesund-gestalten.

Deutsche Rentenversicherung

Einkünfte neben der Grundrente

Für die Berechnung der Grundrente wird das Einkommen neben der Rente geprüft. Dieses müssen die Rentnerinnen und Rentner jedoch grundsätzlich nicht an die Deutsche Rentenversicherung (DRV) melden. Zwischen den Finanzbehörden und der DRV wird dafür ein automatischer Datenaustausch neu eingerichtet. Ausnahmen gibt es aber für Kapitalerträge oberhalb des Sparerpauschbetrages in Höhe von 801 Euro pro Person und für Einkünfte von Rentnerinnen und Rentnern, die im Ausland leben. In diesen Fällen müssen die Rentnerinnen und Rentner innerhalb von drei Monaten nach Erhalt des Grundrentenbescheides ihre Kapitalerträge und Auslandseinkünfte selber an die DRV melden und entsprechende Nachweise vorlegen. Anschließend wird der Grundrentenzuschlag unter Berücksichtigung dieses Einkommens neu berechnet. Der automatische Datenabgleich zwischen Rentenversicherung und Finanzamt beziehungsweise die Eigenmeldung von Kapitalerträgen oder Auslandseinkünften wird einmal jährlich wiederholt. Damit können Änderungen jeweils für die Zukunft eingerechnet werden. Darüber hinaus ist die DRV per Gesetz dazu aufgefordert, stichprobenartig etwaige Einkünfte zu kontrollieren. Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Als Papierexemplar kann sie kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden.

Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau

Kurs zum Gebäudeenergieberater (HWK) startet im Januar

Das Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau bietet von Januar bis April 2020 in 9 Tagesblöcken mit je drei Tagen die Fortbildung zum Gebäudeenergieberater (HWK) an.

Sie sind Meister in Handwerk, Bauingenieur, Architekt oder Techniker und wollen Ihr Wissen in den Bereichen Energieeffizienz, Lüftungs- und Heizungstechnik sowie Energieberatung erweitern, dann ist dieser Kurs genau richtig.

Der erfolgreiche Abschluss berechtigt Sie zur Eintragung in die Energie-Effizienz-Experten-Liste, damit verbunden ist die Erstellung bzw. Bestätigung von KfW-Anträgen sowie das Ausstellen von Energieausweisen. Diese Fortbildung wird aus Mitteln des ESF gefördert, wobei für Teilnehmer aus Baden-Württemberg die Seminargebühren mit 30% bzw. 50% bezuschusst werden. Den Zuschuss beantragen wir für Sie.

Kursbeginn: 21. Januar 2021
Anmeldeschluss: 7. Dezember 2020

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, 88400 Biberach;
Wolfgang Schafitel; Tel: 07351 / 44091-55;
Email: schafitel@zaz-bc.de; www.zimmererzentrum.de

Agentur für Arbeit Ulm

Kurzarbeit muss erneut angezeigt werden

Betriebe, die mindestens drei Monate voll gearbeitet haben und in dieser Zeit kein Kurzarbeitergeld bezogen haben, müssen Kurzarbeit erneut anzeigen, um im Bedarfsfall wieder Kurzarbeitergeld beantragen zu können.

Durch die aktuellen Einschränkungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie, kann eine erneute Beantragung von Kurzarbeitergeld erforderlich werden. Unternehmen, die in den vergangenen drei Monaten durchgehend kein Kurzarbeitergeld benötigt bzw. beantragt haben, müssen den Arbeitsausfall (Kurzarbeit) erneut anzeigen.

Das Verfahren ist identisch zur ersten Anzeige von Kurzarbeit. Eine erneute Anzeige ist nach dreimonatiger Unterbrechung des Bezuges von Kurzarbeitergeld zwingend erforderlich, auch dann, wenn der ursprüngliche Bewilligungsbescheid noch bis in die Zukunft reicht.

Bei Fragen können sich Arbeitgeber an den Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Ulm wenden.

Hotline: 0800 4 5555 20 (gebührenfrei)

Polizei trifft Vorsorge

Die Polizei ist rund um die Uhr ansprechbar.

Um das zu bleiben, muss sie sich schützen.

Um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen, sollen die Bürgerinnen und Bürger möglichst zuhause bleiben und soziale Kontakte meiden. So empfehlen es die Fachleute. Auch die Polizei trifft Vorsorge, um Besucherverkehr zu reduzieren und das Ansteckungsrisiko möglichst gering zu halten. Die Polizei stellt klar: Anzeige zu erstatten bleibt jederzeit möglich.

Sie weist jedoch darauf hin, dass ein Kontakt mit ihr jederzeit auch über die Internetwache der Polizei Baden-Württemberg aufgenommen werden kann. Anzeige zu erstatten oder Hinweise zu Straftaten zu übersenden, die kein sofortiges Einschreiten der Polizei erfordern, ist online unter <https://www.polizei-bw.de/internetwache/> rund um die Uhr möglich.

In Fällen, in denen es unbedingt erforderlich ist, persönlich auf eine Dienststelle zu kommen, bittet die Polizei dringend darum, den Besuch im Vorfeld über Telefon anzukündigen und abzustimmen. Im Dienststellenfinder unter <https://www.polizei-bw.de/dienststellenfinder/> sind die Erreichbarkeiten aller Polizeireviere und Polizeiposten ersichtlich.

Für Notrufe oder dringende Meldungen ist die Polizei nach wie vor über die Notruf-Nummer 110 erreichbar.